

Inhalt

Vom Wissen zum Handeln – Nachhaltigkeit als Basis für eine zukunftsfähige Gesellschaft
Zum Grundverständnis der Umweltakademie

Baden-Württemberg – 25 Jahre Kompetenzzentrum in Sachen Naturbewahrung,
Umweltmanagement und Nachhaltigkeit

CLAUS-PETER HUTTER 7

Herausforderung Umweltschutz und Nachhaltigkeit: Chancen und Perspektiven

WINFRIED KRETSCHMANN MdL 19

Umwelt gedeiht durch Wissen:

25 Jahre Umweltakademie Bilanz und Ausblick

FRANZ UNTERSTELLER MdL 29

Themenkreis 1

Der Grüne Süden – nachhaltiges Naturerlebnis im Urlaubsland Baden-Württemberg

ANDREAS BRAUN 36

Vermittlung der kulturellen und landschaftlichen Schätze durch zertifizierte Natur- und Landschaftsführer als Basis für ein neues Natur- und Heimatverständnis

DIETMAR GRETTER 40

GPS, Naturerlebnis und Umweltbildung:

Naturbewusstes Geocaching – kann die Schatzsuche dem Naturschutz nützen?

VALERIE BÄSSLER 47

Die Landschaftsführer im Einsatz: Professionalität zwischen Ehrenamt und Marketing

HERMANN WANNER 68

Themenkreis 2

Nachhaltige Kommunalentwicklung zwischen Notwendigkeit und Zeitgeist

HERMANN VOGLER 76

Wissenszusammenführung und Bürgerselbstorganisation für die Kulturlandschaft – dargestellt anhand der Obstwiesen im Remstal

WALTER HÄCKER 79

Von der Rolle der Kommunikation und Bürgerbeteiligung bei Gewässerrenaturierungen am Beispiel „Lernort Donau“ zwischen Hundersingen und Binzwangen

HANS-HELMUT KLEPSER 81

Energiewende, neue Infrastrukturen und Genossenschaften:

Eine alte Idee mit neuer Zukunft

ELISABETH STROBEL 91

Themenkreis 3

Wissen, was wir wissen müssen: Strategien gegen die Wissenserrosion in Sachen Natur
LISSEY JÄKEL 96

Der digitale Aufstand

BERNHARD PÖRKEN & HANNE DETEL 120

Public Awareness und Lernnutzen durch Anno 2070 & Co.

Von den Wirkungen digitaler Spiele auf das Umweltbewusstsein

THORSTEN QUANDT & JOHANNES BREUER 128

Themenkreis 4

Zwischen Orientierungsplan und Bildungsstandards:

Wie kommt Nachhaltigkeit in Kindergarten und Unterricht?

ARMIN LUDE 140

Mit allen Sinnen lernen: Wie führt man Schüler zur Nachhaltigkeit?

WERNER ENGEL 154

Bewegte Schule – Natur als Klassenzimmer

MARITA SCHUBERT 158

Chancen des demographischen Wandels:

Nachberufliches Engagement für Nachhaltigkeit

EVA BALZ 164

Themenkreis 5

Menschen für Naturbewahren erreichen und begeistern

DIANA PRETZELL 168

Aktionsplan biologische Vielfalt: 111 Arten suchen Paten.

Neue Wege zum Engagement für Biodiversität

JÜRGEN MARX 177

Themenkreis 6

Natur als kommunikative Ressource der Werbung

BURKARD MICHEL 184

Biodiversität, Lebensmittelqualität und Mehrwert: Bäuerliche Selbsthilfe in Hohenlohe am Beispiel der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall

RUDOLF BÜHLER 204

Sicherung der Reinheit unserer Ressource Grundwasser: Von der Bedeutung der Unternehmenskommunikation (CSR) in Sachen Umwelt

DUSCHAN GERT 209

Ökologisch, verantwortungsvoll, wertsteigernd: Nachhaltigkeit am Beispiel der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW)

SILVIA WEISS 212

Anhang

Beiträge der Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg 219